

FPÖ Meggenhofen: Oberbauer einstimmig zum Obmann gewählt

Beim Ortsparteitag der FPÖ Meggenhofen wurde Andreas Oberbauer einstimmig als Obmann bestätigt. Unterstützung erhält er von Wilhelm Beutlmeier als Stellvertreter. Gratulationen von Wolfgang Klinger.

In Meggenhofen wurde beim diesjährigen Ortsparteitag der FPÖ ein wichtiger Schritt in der Parteistruktur vollzogen. Obmann Andreas Oberbauer erhielt das Vertrauen der Mitglieder und wurde einstimmig in seiner Rolle bestätigt. Dies zeigt nicht nur eine starke Unterstützung innerhalb der Partei, sondern auch den Wunsch nach Kontinuität in der Führung.

Zusätzlich zu Oberbauer wurde Wilhelm Beutlmeier als Stellvertreter gewählt. Die Leitung der Ortspartei setzt sich noch aus weiteren Mitgliedern zusammen, darunter Peter Bausek und Katrin Siegesleithner. Diese Neuwahlen sind entscheidend für die strategische Ausrichtung der FPÖ Meggenhofen und unterstreichen die Teamarbeit innerhalb der Ortsgruppe.

Dank und Anerkennung von Wolfgang Klinger

Bei dieser Versammlung war auch Wolfgang Klinger anwesend, der nicht nur Bezirksparteiobmann, sondern auch Landtagsabgeordneter und Bürgermeister von Gaspoltshofen ist. Er nahm sich die Zeit, um den neu gewählten Funktionären zu gratulieren. Klinger hob hervor, wie wichtig die Ortsgruppen für die Partei seien: „Unsere Ortsgruppen sind das Rückgrat unserer Partei. Ohne euch geht gar nichts“, sagte er. Dieses Zitat

verdeutlicht die zentrale Rolle, die die lokale Politik in den größeren Strukturen der FPÖ spielt.

Die Wahl und die damit verbundene Bestätigung von Andreas Oberbauer als Obmann ist ein Signal für die Mitglieder und Unterstützer der FPÖ Meggenhofen. Die gewählten Führungspersönlichkeiten scheinen gut aufgestellt zu sein, um die Herausforderungen der kommenden Monate zu meistern und sich aktiv in die politischen Prozesse einzubringen.

Die Wiederwahl von Oberbauer und die Positionen des erweiterten Führungsteams könnten erhebliche Auswirkungen auf die lokale Politik in Meggenhofen haben. Damit wird sowohl die Kontinuität als auch die zu erwartende Dynamik innerhalb der FPÖ zur Sprache gebracht. So stehen die Funktionäre nun bereit, um die anstehenden Aufgaben mit Engagement und Zielstrebigkeit anzugehen.

Für weitere Informationen zu diesem Thema können Sie den Bericht **auf www.tips.at** nachlesen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at